



- [Steckverbinder & Anschlussstechnik](#)
- [Kabel & Leitungen](#)
- [Energieführung](#)
- [Schalter & Relais](#)

Home > Elektrotechnik > Steckverbinder & Anschlussstechnik

 Artikel versenden  Druckversion  Artikel archivieren  Artikel als PDF

Steckverbinder

Gerätestecker für den PROFIBUS

29.01.2011 | Redakteur: Juliana Schulze

Provertha hat für die I-Net Baureihe einen IP 67 M12-Gerätestecker für den PROFIBUS entwickelt.



Provertha hat für die I-Net Baureihe einen IP 67 M12-Gerätestecker für den PROFIBUS entwickelt. (Provertha)

Der M12-Gerätestecker mit Vollmetallgehäuse ermöglicht robuste und zuverlässige PROFIBUS M12-Schnittstellen für Sensoren, Schalter und Verteilerboxen. Die Gerätestecker sind mit 5-poligen M12-Isolierkörpern mit Codierung B gemäß der PROFIBUS-Spezifikation ausgeführt und in Versionen für die Hinterwand- oder Vorderwandmontage lieferbar. Sie bieten die Schutzart IP 67 im verriegelten Zustand. Die Befestigung an der Frontplatte erfolgt durch die beigefügte Mutter M16x1,5 bei Flanschbohrung für den orientierten Einbau in die Frontplatte oder bei Gewindebohrung M16x1,5 durch direktes Einschrauben in die Frontplatte.

Für Frontplatten bis 4 mm Wandstärke

Kompakte Vorderwandversionen mit SW13 für die Befestigung resultieren in einem minimiertem Abstand zwischen zwei PROFIBUS M12-Schnittstellen. Die Gerätestecker können für Frontplatten mit bis zu 4 mm Wandstärke eingesetzt werden. Die Gerätestecker mit vernickeltem Vollmetallgehäuse sind für den Temperaturbereich von -40°C bis + 85°C einsetzbar. Die Kontakte der Gütestufe 2 sind für 200 Steckzyklen ausgelegt. Auf Anfrage sind auch Ausführungen in der Schutzart IP67 im unverriegelten Zustand sowie Edelstahlversionen lieferbar. (jus)